

**Datum:** 12. September 2021

**Thema:** Die DNA der Kirche: Was eine lebendige Kirche ausmacht

**Texte:** Eph 1,17-13; Apg 2,42-47

**Predigt:** Lars Müller

## Einleitung

Wie denkst du über Kirche?

Wir alle haben Erfahrungen gemacht mit der Kirche. Diese können nett sein aber auch schwierig. Ich entdecke immer wieder, dass es Hindernisse gibt in unserem Leben, bevor wir uns auf Gott einlassen können. Oft ist es doch so, dass wenn wir uns mit dem Gott der Bibel auseinandersetzen, es 3 Hindernisse gibt.

**1) Kirche**, die Kirchengeschichte, schlechte Erlebnisse mit der Kirche. Schwierige Momente.

Wenn wir die Bibel aufschlagen und uns mit den Texten auseinandersetzen, müssen wir, so glaube ich, eine Frage stellen: Könnte es sein, dass Gott mehr vor hat mit Kirche, einen grösseren Plan hat mit dieser Institution, als ich erlebe?

Wir starten mit einem Gebet von Paulus für die Kirche:

Das betet Paulus für dich, wenn du dich als Christ bezeichnest.

## A) Gebet von Paulus

### Lies Epheser 1,17-23

Paulus betet hier für etwas, was offensichtlich kein Automatismus ist. Er sagt nicht, dass wenn jemand Jesus in sein Leben einlädt und er unter seiner Herrschaft leben will, er automatisch einen Download vom Himmel hat und er seinen Plan kennt. Er bittet um Weisheit und dass wir ihn immer besser kennen lernen, das ist das Ziel. Er betet für uns als Kirche, aber auch für jeden einzelnen, dass Gott uns die inneren Augen öffnen möge. Das wiederum heisst, man kann auch blind sein. Kann man als Christ etwas verpassen? Es scheint so!

Wie sehr ist dir bewusst, dass dieselbe Kraft die Jesus aus dem Tod auferweckt hat in dir lebt? Du merkst, ein bisschen Fürbitte schadet uns nicht.

Jesus sagte einmal von sich, er sei wie ein Löwe. Wohnt in dir ein Löwe oder ein Kätzchen? Eine ähnliche Kategorie, beides sind Raubtiere, das eine fängt Mäuse und legt sie dir vor die Tür, ist sympathisch aber wenn es schwierig wird haut

sie ab. Sie ist kuschlig, sie ist nett, so lange sie was zu Essen bekommt, sie geht aber auch zum Nachbar, wenn der mehr hat.

Katzen sind nett, süss, kuschlig und vielleicht ist dein Glaube auch so? Aber es ist kein Löwe in dir...

Jesus ist das Haupt wir die Glieder. Die Kraft der Kirche kommt also daher, in wie fern jeder von sich sagt, ich bin ein Teil von dem, dass Jesus die Erde erreichen will! Und dann, zum schluss dieses Gebets, ein Satz über den ihr noch sprechen könnt.

*Der Schöpfer und Vollender aller Dinge lebt in ihr (der Kirche) mit seiner ganzen Fülle.*

**2) Christen.** Christen als weiteres Hindernis, oder unser eigenes Leben als Hindernis. Ich erlebe das alles nicht. Ich habe halt ein Kätzchen in mir und kein Löwe.



**3) Jesus.** Erst wenn die ersten beiden Graben überwunden sind, kommen wir zur Frage, ob Jesus wirklich am Kreuz für mich gestorben ist und ob die Trennung wirklich durch ihn gelöst wird?

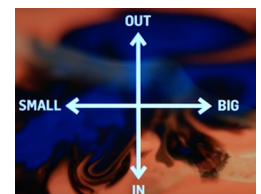


Gesunde Kirche hat einen anderen Verlauf und beginnt bei Gottes Liebe! Gesunde Kirche entsteht dadurch, dass Gottes Liebe, durch das was Jesus tut, einzelne Menschen trifft. Diese sagen, ich stelle mich mit all meinen Fehlern Gott zur Verfügung, damit andere Gott kennen lernen. Das nennt man Kirche. Da ist es oft menschlich und es menschtelt, es gibt ganz viel Luft nach Oben. Aber der Weg ist, dass die Liebe und Kraft einzelne Menschen verändert, die gemeinsam helfen, dass wieder andere Gott begegnen können.

## B) Apostelgeschichte

### Lies Apostelgeschichte 42-47

Es gibt einige Christen, die Diskutieren darüber, ob eine Kirche klein sein muss, damit sie mehr Jesusstyle hat oder gross sein muss. Wenn eine Kirche nicht wächst ist sie Tot. Da müssen Menschen Jesus kennen lernen und die Kirche muss deshalb grösser werden. Ich rede über eine lebendige Kirche und die ist sowohl als auch! Das eine schliesst das andere nicht aus. Ich nehme euch hinein



in ein Spannungsfeld welches wir in der Apostelgeschichte entdecken.

### **Klein**

Wir lesen hier von gemeinsamen Mahlzeiten. Normalerweise traf man sich in dieser Kultur 1x im Monat zum gemeinsamen Essen. Es ging darum das Leben zu teilen. Das sind bei uns die Kleingruppen und deine natürlichen Kontakte, wobei es ist wichtig, dass wir nicht nur mit gleichdenkenden essen. ☺

Es war klein, tief erlebte Gemeinschaft prägte ihr Zusammensein. Ein Wert der Kirche heisst willkommen sein, angenommen sein, ein Teil davon sein, gemeinsam in die Tiefe gehen! Nicht an der Oberfläche stehen bleiben.

Gebet: Gebet geschieht im Gottesdienst und auch in deiner Kleingruppe, deiner Familie und deiner Ehe. Wir sind im Stande Kinder zu zeugen, zu reden, zusammen ein Business aufzubauen, aber wir können nicht miteinander beten. «Gebet scheint intimer zu sein als Sex.» Echt? Probiere es aus! Wenn du in einer kleinen Zelle keine Herzengemeinschaft machen kannst, würde dich die Apostelgeschichte herausfordern und dich fragen, wo es einen Punkt gibt, der dich daran hindert. Wo gibt es einen Konflikt der die Herzengemeinschaft nicht zulässt.

Gemeinsames Gebet und ich spreche nicht von toten Gebeten, geht nur wenn wir versöhnt sind. Wenn wir streiten, wenn es Konflikte gibt vergiss das Gebet! Tiefe Herzengemeinschaft im Gebet geht nur, wenn nichts zwischen uns steht.

Abendmal: Dasselbe, auch hier können wir uns nicht klarmachen, was Jesus für uns getan hat und im Streit verharren.

**Gross:** Klein ist wichtig, du merkst es, aber das Grosse immer grösser machen auch! Mein Wunsch ist es, dass jedes Jahr mehr Menschen Gottes Liebe erleben und die Kirche, auch die Mosaik-Kirche wächst. Eine grosse Kirche ist dann kein Problem, wenn du etwas Kleines hast! Wenn du Teil von etwas Kleinem bist, spielt die Grösse der Kirche keine Rolle!

**Input:** Der Wunsch nach mehr Lehre, führt zu mehr leere. Hast du dich schon einmal gefragt was eigentlich tiefe Lehre ist? Der Wunsch nach mehr Tiefe, was ist das?

Hintergrundinformationen, viele Bibelverse, ganze Textstellen?

Paulus schreibt davon in den Pastoralbriefen. Das sind Briefe die er an Pastoren und Gemeindeführer schreibt, also die, die Lehren. Auf das müsst ihr achten. Wenn wir also von Input und mehr Tiefe sprechen, dann finden wir das in den Pastoralbriefen.

### **Lies 1. Tim 1,5**

Was ist Tiefe? Das was wir hören wird umfunktioni-ert in eine gelebte Liebe. Wenn mein und dein

Verhältnis in Beziehungen zu Gott und anderen Menschen anders wird, das ist Tiefe!

Lies den Kontext ab Vers 3-6. Leeres Geschwätz, irgend welche spannenden Details von Registern usw., die sehr spannend sind aber keine Liebe produzieren.

### **Oder Lies 1. Tim 6,3b**

Genau das passierte bei den Aposteln.

Was das Leben der Christen prägte, war die Lehre, in der die Apostel sie unterwiesen. Sie blieben in der Lehre der Apostel.

Das heisst nichts anderes, als dass sie auslebten, was sie hörten. Kein Debattierklub, sondern mit dem Wunsch, Gott zeig uns für was du uns berufen hast, öffne uns die Augen!

**Output:** Jedermann 'in Jerusalem' war von einer tiefen Ehrfurcht vor Gott ergriffen, und durch die Apostel geschahen zahlreiche Wunder und viele außergewöhnliche Dinge. Alle, die 'an Jesus' glaubten, hielten fest zusammen und teilten alles miteinander, was sie besaßen.

Falsch: Weil Gott Wunder und Zeichen tat, waren sie ergriffen.

Richtig: Sie hatten Ehrfurcht vor Gott. Da steht kein Zusammenhang von einem weil, oder denn. Die waren gehorsam Gott gegenüber und deshalb geschahen Zeichen und Wunder. Wir haben bereits vor 2 Wochen darüber gesprochen, dass Gottes Liebe und seine Taten für alle Zugänglich wurden. In allen Sprachen wurde davon gesprochen. Es ist immer das Ziel, dass andere Menschen von Gott berührt werden.

Deshalb wünsche ich mir, dass wir mit der Kraft des Heiligen Geistes danach fragen, wo und wie Gott zu Menschen sprechen möchte. In deinem Freundeskreis, an der Kasse im Parkhaus. Der Heilige Geist möchte durch dich und durch mich zu anderen Menschen sprechen! Es geht nie nur um dich oder um uns.

### **Fragen für das Gruppengespräch oder für die persönliche Verarbeitung:**

- Wie können wir mit dem der Spannung Gross-Klein umgehen?
- In welchem Verhältniss stehen Input und Output zu einander?
- Der Schöpfer und Vollender aller Dinge lebt in ihr (der Kirche) mit seiner ganzen Fülle! Was heisst das?
- Wie geht es dir persönlich mit diesen Spannungspolen einer lebendigen Kirche?
- Betet gemeinsam das Gebet aus Epheser 1,17-23



Gott finden, erleben, verändert werden und andere beschenken.